

# Capatect-Schlagdübel 061

Zugelassener Kunststoff-Tellerdübel zur Befestigung von Dämmplatten

## Produktbeschreibung

Verwendungszweck	ETA-zertifizierter Schlagdübel zur Befestigung von Dämmplatten in den Capatect Fassadensystemen. Dübel zur Kombination mit Dübelscheiben 153/VT90 (Ø 90 mm) und 153/14 (Ø 140 mm) je nach Dämmplattenart.
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"><li>■ Geeignet zur Befestigung von Brandriegeln</li><li>■ Variable Spreizzone-Länge von 25 bis 55 mm für optimales Setzen auch in kritischen Untergründen</li><li>■ Für alle Untergründe (A-E)</li><li>■ Aufnahme großer Zugkräfte</li><li>■ Geringe Wärmeleitung</li></ul>
Farbtöne	Schwarz
Technische Daten	<ul style="list-style-type: none"><li>■ Material: Polyethylen-Dübelhülse und vormontierten, verzinktem Spezialspreiznagel mit umspritztem glasfaserverstärktem Einschlagkopf</li><li>■ Schaftdurchmesser: Ø 8 mm</li><li>■ Tellerdurchmesser: Ø 60 mm</li><li>■ Chi-Wert: 0,001 W/K (punktbezogener Wärmedurchgangskoeffizient)</li></ul>
Ergänzungsprodukte	Capatect Dübelscheibe 153/VT 90 Capatect Dübelscheibe 153/14
Produkt-Nr.	061



Dübeltyp	Produkt-Nr.	Dübellänge	Verankerungstiefe $h_{ef}$	Verpackung (St./Ktn.)	Verpackung (St./Ktn.)	Verbrauch
<b>Capatect-Schlagdübel</b> Europäisch Technische Zulassung: ETA-15/0208; Nutzungskategorie nach ETA, d. h. für Untergründe: A = Beton B = Vollsteine C = Lochsteine D = Haufwerksporiger Leichtbeton E = Porenbeton	061/95	95	$\geq 25^*/45^{**}$	100	100	Verbrauch nach Windlastnorm, ist abhängig von: <ul style="list-style-type: none"> <li>• der Windzone</li> <li>• der Geländekategorie</li> <li>• der Gebäudehöhe</li> <li>• dem Dämmstofftyp</li> </ul>
	061/115	115	$\geq 25^*/45^{**}$	100		
	061/135	135	$\geq 25^*/45^{**}$	100		
	061/155	155	$\geq 25^*/45^{**}$	100		
	061/175	175	$\geq 25^*/45^{**}$	100		
	061/195	195	$\geq 25^*/45^{**}$	100		
	061/215	215	$\geq 25^*/45^{**}$	100		
	061/235	235	$\geq 25^*/45^{**}$	100		
	061/255	255	$\geq 25^*/45^{**}$	100		
	061/275	275	$\geq 25^*/45^{**}$	100		
	061/295	295	$\geq 25^*/45^{**}$	100		
	* = Für Untergründe A,B,C ** = Für Untergründe D,E					

## Verarbeitung

### Untergrundvorbereitung

Planebene Verlegung der Dämmplatten, auf korrekte Randverklebung achten. Dübellänge in Abhängigkeit des Verankerungsgrundes, ggf. zu berücksichtigender nichttragenden Schichten und der zu befestigenden Systemdicke festlegen.

### Montage

Der Dübeltyp und die Verankerungstiefe sind auf den Untergrund und die zu realisierende Systemvariante abzustimmen.  
 Die effektive Spreizzone des Dübels beträgt 55 mm. Bei nicht ausreichenden Haltewerten kann der Dübel mit den Mindesteinbindetiefen von 25/45 mm auch tiefer gesetzt werden.  
 Mit einer Bohrmaschine (bei Lochkammersteinen sowie Porenbeton ohne Schlag- und Hammerwirkung) sind die Dübellöcher,  $\varnothing$  8 mm, rechtwinklig in das tragende Bauteil einzubringen. Stets ca. 10 mm tiefer bohren als die gewählte Dübellänge. Bohrloch von Staub und Bohrmehl befreien.

Vormontierten Dübel in die Dämmplatte einsetzen und mittels GfK-Stopfen den Stahlspreizstift einschlagen. Der Dübelteller muss plan auf der Dämmstoffoberfläche liegen, ein Versenken im Dämmstoff ist zu vermeiden.

Der feste Sitz der Dübel im Untergrund ist jeweils zu kontrollieren. Sollte ein Dübel wegen der Untergrundbeschaffenheit nicht richtig festsitzen, ist er zu entfernen und ersatzweise ein neuer Dübel in angemessenem Abstand zu setzen.

#### Hinweis:

Befestigung der Mineralwolle-Platten:

Den Capatect Schlagdübel 061 mit der Capatect Dübelscheibe 153/VT90 ( $\varnothing$  90 mm) ergänzen.

Befestigung der Mineralwolle-Lamellen:

Den Capatect Schlagdübel 061 mit der Capatect Dübelscheibe 153/14 ( $\varnothing$  140 mm) ergänzen.

#### Dübellängenermittlung:

$$L_a > h_{nom} + t_{tol} + h_D$$

$L_a$  = Dübellänge

$h_{nom}$  = notwendige Verankerungstiefe

$t_{tol}$  = Toleranzausgleich (Dicke der Klebeschicht) und ggf. nichttragfähige Bauteilschichten

$h_D$  = Dämmstoffdicke

Der Toleranzausgleich summiert sich aus:

- + Dicke nicht tragender Schichten (Dicken von Altputz, HWL-Platten, Sparverblendern usw. sofern vorhanden)
- + Dicke der Klebemörtelschicht nach dem Andrücken der Dämmstoffplatten an die Wand (im Regelfall ca. 10 mm)
- + Zusätzlicher Ausgleich von Fassadenunebenheiten
- + Ggfs. Armierungsschichtdicke bei Befestigung durch das Gewebe ( im Fall von Hartbekleidungen)

## Hinweise

Technischer Beratungsservice

**DAW Belgium B.V.**

Tél.: (+32) (0)11 60 56 30

Fax: (+32) (0)11 52 56 07

E-mail: [info-tech@daw.be](mailto:info-tech@daw.be)

[www.caparol.be](http://www.caparol.be)